

GENERATIONENCHOR

Die Landjugend gestaltet in unserer Pfarre jedes Jahr einige Gottesdienste. Und sehr viele ehemalige Mitglieder denken mit großer Freude daran zurück, wie sie selber vorne gestanden sind und mit großer Begeisterung im Chor gesungen haben. Dabei ist der Gedanke entstanden, dass man doch gemeinsam einmal eine Messe gestalten könnte.

Wir laden alle aktiven und vor allem die ehemaligen (!) Landjugendmitglieder ein gemeinsam in einem großen Chor mitzusingen und sich diesen Termin bereits jetzt vorzumerken, damit diese Messe ein großer Erfolg wird.



Der Termin wird der Pfingstsonntag (31. Mai 2009) sein. Die Lieder werden großteils aus den 80iger Jahren stammen und die Leitung dieses Chores wird in bewährter Art Hans Holler übernehmen, den wir für diesen Anlass wieder aktivieren konnten. Ein Teil der damaligen Band hat auch schon zugesagt.

Informationen werden auch in der nächsten Pfarrzeitung zu finden sein und die Obmänner der letzten Jahrzehnte werden schon jetzt gebeten in ihrer Generation Werbung zu machen, damit ein stimmgewaltiger Chor zusammenkommt.

Gerhard Weiß



OFFEN SEIN

Jedes Jahr werden viele gute Gedanken geboren, die auch gleich wieder verworfen werden, weil niemand die Umsetzung übernehmen will. Statt mit großer Freude einmal die Vorteile zu erarbeiten und dann deren Umsetzung mit frischem Elan in Angriff zu nehmen, werden gleich die Zweifel hervorgehoben und der große logistische Aufwand. In vielen Arbeitskreisen werden großartige Gedanken das Opfer dieser klein karierten Denkweise.

Vielleicht könnten wir als Vorsatz für das nächste Jahr einfach einmal versuchen auf viele Dinge mit einer positiven Einstellung zuzugehen. Kinder und Jugendliche suchen noch ihren Weg zum Glauben und zur Kirche und manchmal äußern sie ihre Wünsche, wie sie diesen Weg leichter bewältigen können. Nehmen wir diese Gelegenheiten wahr und hören uns die Gedanken mit

einem freundlichen Gesicht an. Natürlich kann man keine Luftschlösser bauen, sondern sich nur im Rahmen seiner Möglichkeiten bewegen, aber wenn man jeden Vorschlag gleich mit großer Sorge betrachtet und so einschätzt hat man sehr rasch das Vertrauen verloren.

Für Kinder und Jugendliche gibt es ein großes Angebot an Veranstaltungen, doch leider kommt die Information meist gar nie beim Ziel an. Die Junge Kirche der Diözese Graz-Seckau verwendet natürlich modernste Wege der Kommunikation und Einzelheiten über alle Veranstaltungen oder Schulungen sind über die Portalseite bequem erreichbar. Doch in vielen Pfarren ist die Homepage www.jungekirche.info den Verantwortlichen in der Jugendarbeit gar nicht bekannt.

Diese Gedanken gelten in weiten Bereichen auch für andere Altersklassen und Gruppierungen. Und in vielen Fällen wäre der Erfolg sehr leicht zu erreichen, wenn man gemeinsam diesen Grundsatz übernehmen würde:

„Durchstarten kann man nur dann, wenn ALLE den Fuß von der Bremse nehmen!“